

# Auf Thomas Manns Spuren: Israel und Jordanien

Joseph und seine Brüder - Die Geschichten Jaakobs,  
Der junge Joseph. Literatur- und Studienreise mit  
Prof. Dr. Dieter Borchmeyer

## 10. bis 21.03.2017

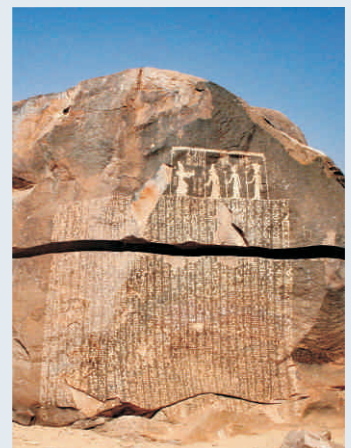
Fortsetzung unserer Reisen mit Prof. Dr. Dieter Borchmeyer  
auf Thomas Manns Spuren



Joseph im Brunnen - Miniatur aus der islamischen Mogul-Periode 1616.



Joseph, der Sohn Jakobs - eine Spurensuche. Sie führt uns in ein Land der Wüsten und Oasen, in die Geschichte der Erzväter, die von Juden, Christen und Muslimen gleichermaßen verehrt werden. Und er stand Pate für zahlreiche künstlerische Adaptionen - für Romane, Opern, für Bilder. Seine Geschichte spiegelt eine Erfahrung wider, die uns nahe geht: von Höhen und Tiefen, von väterlicher Liebe, Gefahren und Erfolgen. Eine Geschichte, die nach Palästina und Ägypten führt und von der man heute vermutet, dass sie einen sehr realen Hintergrund hat: Eine Stelle bei Assuan berichtet von einer siebenjährigen Hungersnot während der dritten Dynastie...



Die Hungerstele von Sehel



**Lingua & Cultura Tours**

**Karolingerstr. 10, 55130 Mainz**

**Tel. 06131 986345 - Fax 986361 - email: [info@linguacultura.de](mailto:info@linguacultura.de)**

Es gelten unsere Allgemeinen Reisebedingungen - erforderliche geringfügige Änderungen behalten wir uns vor.

Israel ist die Landschaft der beiden ersten Josephsromane von Thomas Mann wie Ägypten diejenige der beiden letzten. Früheren Ägypten-Reisen von „Lingua & Cultura Tours“ auf den Spuren der Josephsromane folgt nun zum ersten Mal eine Israel-Reise, welche - mit den „Geschichten Jaakobs“ und dem „Jungen Joseph“ als Referenztexten - an die klassischen biblischen Stätten führt. Die Geschichte Israels, aber auch die neutestamentlichen Stätten sollen vor dem Hintergrund der Josephsromane, in denen das Neue Testament immer als Subtext gegenwärtig ist, in antikem wie modernem Licht erscheinen. Zugleich wird es eine religionsgeschichtliche Reise sein, welche nicht nur die Theologie des Alten und Neuen Testaments, sondern auch ihr Fortwirken in der modernen Religionswissenschaft reflektieren soll: eine Gratwanderung zwischen Archäologie und moderner Ideenwelt, die das besondere Gepräge dieser biblisch-literarischen Reise bilden wird. Ihre besondere Aktualität erhält sie durch das Erscheinen der - vom literarischen Leiter der Reise Prof. Dr. Dieter Borchmeyer mitherausgegebenen - Josephsromane in der "Großen kommentierten Frankfurter Ausgabe" der Werke und Briefe Thomas Manns im Frühjahr 2017.

## Reiseverlauf:

### Freitag, 10. 3.17: Anreisetag.

Flug nach Tel Aviv / Ben Gurion Airport. "Die Weiße Stadt" Tel Aviv mit ihren Bauhaus-Vierteln und das alte Jaffa stehen auf dem Programm. Abendessen und Übernachtung in Tel Aviv.

### Samstag, 11. 3.17: Römer & Kreuzfahrer

Nach einem kurzen Besuch im Haus des Staatsgründers Ben Gurion geht es nach Caesarea mit seinen römischen Ruinen und der Kreuzfahrerburg von Louis IX. Vom Carmel-Gebirge aus werfen wir einen Blick auf die Baha'i Gärten in Haifa. Mit dem Boot setzen wir über (soweit verfügbar) nach Akkon - Kreuzfahrer- und osmanische Stadt. Gegen Abend Fahrt zum See Genezareth. Übernachtung dort.

### Sonntag, 12. 3.17: See Genezareth - Jerash

Nach einer Bootsfahrt auf dem See Genezareth Besuch von Capernaum. Die Route führt weiter auf die Golan Höhen mit phantastischen Ausichten. Einreise nach Jordanien. Jerash ist eine der am besten erhaltenen und rekonstruierten Römerstädte. Übernachtung in Amman.

### Montag, 13. 3.17: Madaba, Mt. Nebo, Petra

Besichtigung der Kirche von Madaba mit dem berühmten Karten-Mosaik. Vom Mt. Nebo aus soll Moses das "Gelobte Land" gesehen haben - man hat einen Blick über das Jordantal bis Jerusalem. Weiterfahrt in die alte nabatäische Hauptstadt Petra. Übernachtung in Petra.

### Dienstag, 14. 3.17: Petra, Wadi Rum

Am Morgen Besichtigung von Petra. Der Weg führt durch die Schlucht ("Siq") in die Ruinenstadt, u. a. zum berühmten Schatzhaus. Am Nachmittag Weiterfahrt zum Wadi Rum. Übernachtung in einem Luxus-Beduinencamp dort.

### Mittwoch, 15. 3.17: Wadi Rum, Aqaba

Landschaft, Wüste pur - das Land des Lawrence of Arabia. Besuch der Lawrence Quelle und der Ghazaly Schlucht mit Gravuren. Fahrt nach Aqaba am Roten Meer. Übernachtung dort.

### Donnerstag, 16. 3.17: Ramon, Totes Meer.

Nach den Grenzformalitäten geht es in die Negev-Wüste. Der Ramon-Krater ist heute ein Naturschutzgebiet. Über die Kanaaitische Stadt Arad geht es ans Tote Meer. Übernachtung dort.

### Freitag, 17. 3.17: Masada, Ein Gedi, Jericho

Masada war die letzte Festung der Juden im Jüdischen Krieg 73 n. Chr. - es liegt einmalig oberhalb des Toten Meers. Unweit liegt die Oase Ein Gedi, ein Kibbuz. Über Jericho geht es durch die Jüdische Wüste nach Jerusalem - dort 4 Übernachtungen.

### Samstag, 18. 3.17: Bethlehem, Hebron

Ausflug nach Bethlehem und zu den Patriarchen-Gräbern nach Hebron (vorbehaltlich der dann aktuellen politischen Situation).

### Sonntag, 19. 3.17: Jerusalem - Altstadt

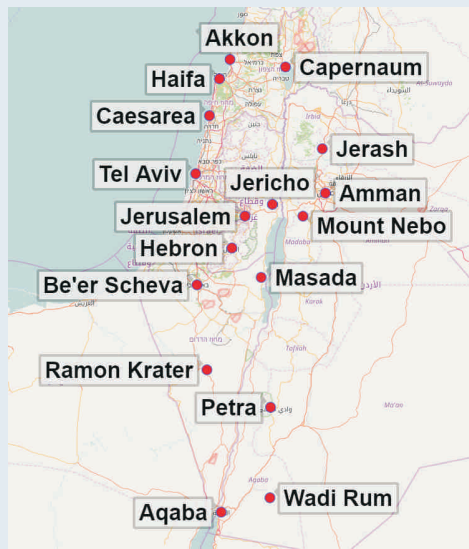
Wanderung über die Stadtmauer, zur Davids-Stadt (Ausgrabung), Klagemauer. Gespräch mit einem israelischen Autor (angefragt)

### Montag, 20. 3.17: Jerusalem

Besuch der Gedenkstätte Yad Vashem, des Ölbergs und des Gartens Gethsemane. Es bleibt Zeit für ein Schlendern durch den Suk und den Besuch der Grabeskirche.

### Dienstag, 21. 3.17: Heimreise

Transfer zum Flughafen Tel Aviv, Heimreise



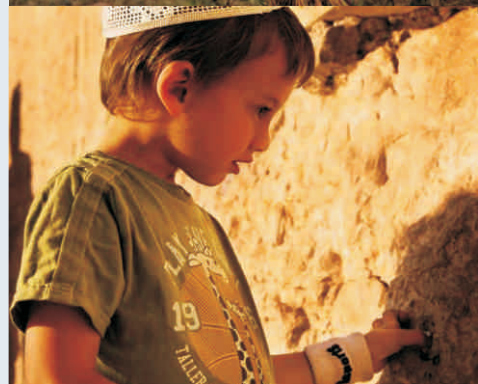
## Leistungen:

- Linienflüge Frankfurt - Tel Aviv - Frankfurt
- ausgesuchte Tourist Class und First Class Hotels. Wadi Rum Nights Luxury Camp
- 11x Frühstück, 2x Mittagessen, 11x Abendessen.
- Transfers, Eintritte, Visageb. Jordanien
- Rundreise im klimatisierten Reisebus
- dtSpr. Reiseltgen in Israel und Jordanien
- Reiseltg. durch Prof. Dr. D. Borchmeyer
- Reiseltg. durch Lingua & Cultura Tours
- Insolvenzversicherung

## Preis:

p. P. im DZ: € 2.698, EZZ € 578

Andere Flughäfen auf Anfrage. Für die Einreise nach Israel und Jordanien ist ein Reisepaß erforderlich mit Gültigkeit Ausreisetermin zzgl. 6 Monate. Visabeschaffung für Jordanien durch LCTours. LCTours kann für die Visaerteilung nicht gewährleisten.



Luxury Camp im Wadi Rum - eine Wüstenerfahrung